



Sensationelle Protest-Broschüre gegen die Lex Heinze!

(Z) [20946]

Mitte nächster Woche erscheint:

=== Georg Keben ===

Die Eselsbrücken der Sittlichkeit.

Eine Antwort der Antiphilister.

Motto:

„Je dehnbarer, desto besser.“
Der bayerische Kultusminister
über die schwarze „Lex Heinze“.

Ca. 3 Bogen stark, in auffallendem illustriertem Umschlag.

Preis 50 Pfennig ordinär, 35 Pfennig netto, 30 Pfennig bar.

Partiepreise: 11/10 Exemplare für 3 Mark bar. 35/30 Exemplare für 9 Mark bar.
60/50 Exemplare für 15 Mark bar. 125/100 Exemplare für 30 Mark bar.

Diese Schrift, die **gewaltiges Aufsehen** erregen wird, ist **keine flüchtige Tendenzarbeit**. Indem sie das grob Sensationslüsterne einer nachgemachten Kunst und Litteratur zurückweist, vermag sie um so klarer in die Verdunkelung des sexuellen Problems, in deren Breite und Tiefe, hineinzuleuchten. An den eigenen Gründen der zelotischen Kunstwürger, an ihrer sittlichen Gefängnisordnung für das aufgeklärte Deutschland, hat Keben von dem verderblichen Widerspruch der Scheinsittlichkeit überzeugt und die drohende Fessel der Lex Heinze mit wuchtigen geistigen Schlägen zertrümmert.

Durch reihenweises Auslegen im Schaufenster werden Sie großen Absatz erzielen.

Bahnhofsbuchhandlungen mache ich besonders auf diese Schrift aufmerksam.

Bestellungen bitte ich mir direkt zugehen zu lassen, da Sie sonst nicht rechtzeitig in den Besitz der Exemplare kommen!

Berlin W. 30, 1. Mai 1900.
Mochstraße 75.

Georg Minuth,
Verlagsbuchhandlung.